

Personalrekord bei der Ammersbeker Feuerwehr

81 Einsätze für 106 aktive Kameradinnen und Kameraden im Jahr 2012

Ammersbek (mg). Die Zahl der aktiven Einsatzkräfte in der Gemeindefeuerwehr Ammersbek überschritt im vergangenen Jahr erstmals die „magische 100“. Das teilte Gemeindeführer Hans-Jürgen Chemnitz bei der Jahreshauptversammlung im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Bünningstedt mit. Aktuell verfügt die Gemeindewehr über 106 Aktive. Zur Ortswehr Hoisbüttel gehören 63 Einsatzkräfte, die Ortswehr Bünningstedt mit ihren jetzt 43 Einsatzkräften vergrößerte ihren Personalbestand allein in den beiden vergangenen Jahren um ein Drittel. Zur Gemeindewehr gehören außerdem 19 Ehrenmitglieder und 42 Jugendliche in den beiden Jugendwehren Hoisbüttel und Bünningstedt.

Chemnitz berichtet aber nicht nur von diesem neuen Personalrekord. Er lobte auch die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung („Gegenseitiges Vertrauen ist ein besonderes Gut“) und dankte seinen Mitstreitern im blauen Rock für die geleistete Arbeit im Berichtsjahr. Ein Sonderlob gab es für die Brandschutzezieher Uwe Kummerfeldt, Michael Fenselau, Detlev Heidel und Olaf Warneke, die im Jahr 2012 in 258 Dienststunden insgesamt 541 Kinder und Jugendliche schulten. Auch die von Stefan Graak (Hoisbüttel) beziehungsweise Christian Warsch (Bünningstedt) betreuten Internet-Auftritte beider Ortswehren hätten sich als gute Werbeträger erwiesen. In seinem Jahresbericht erwähnte Gemeindeführer



Ehrungen bei der Gemeindefeuerwehr Ammersbek (v.l.): Bürgervorsteherin Ingeborg Reckling, Neu-Ehrenmitglied Holger Peters, Jörn Peemöller (Brandschutzehrenzeichen des Landes in Gold), Bürgermeister Horst Ansén und Gemeindeführer Hans-Jürgen Chemnitz.

Foto: M. Giese

Hans-Jürgen Chemnitz 81 Einsätze. Hinzu kamen 51 Übungsdienste und 72 Lehrgangs-Teilnahmen. Zehn Blauröcke nahmen am Sicherheits-Fahrtraining des ADAC für Einsatzfahrzeuge in Lüneburg teil. Unter „Sonstiges“ führte der Feuerwehr-Chef zahlreiche Akti-

vitäten auf Gemeindeebene auf wie Osterfeuer, Weihnachtsmarkt, Müllsammel-Aktionen, Laternenumzüge, Feuerwehrmärsche und „750 Jahre Hoisbüttel“.

Höhepunkte im Berichtsjahr waren zwei Neuanschaffungen: das Löschfahrzeug LF 10/6 bei der

Freiwilligen Feuerwehr Bünningstedt im November und das Mannschaftstransportfahrzeug MTW bei der Freiwilligen Feuerwehr Hoisbüttel im Dezember. Aktuell läuft bei den Ammersbeker Wehren eine Erste-Hilfe-Ausbildung.

Wahlen, Ehrungen und Beförderungen

Wahlen: Günter Woitzik (Hoisbüttel) wurde für eine dritte sechsjährige Amtsperiode in seinem Amt als Schriftführer der Gemeindefeuerwehr bestätigt.

Ehrungen: Holger Peters wurde nach 40-jährigem aktivem Feuerwehrdienst in die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Hoisbüttel verabschiedet. Von den „Gemeindeoberen“ erhielt er als Dank das Ehrenglas der Gemeinde ebenso wie Jörn Peemöller, einst 24 Jahre lang Gerätewart der Freiwilligen Feuerwehr Bünningstedt. Im Auftrag des Innenministers verlieh Bürgermeister Horst Ansén dem Letztgenannten für gleichfalls für 40-jährigen aktiven Dienst in der Wehr das Brandschutzehrenzeichen des Landes in Gold.

Beförderungen: Björn Rowold wurde zum Löschmeister befördert. Sabrina Blossy ist jetzt Hauptfeuerwehrfrau („drei Sterne“). Den zweiten Stern als Hauptfeuerwehrmann erhielt Sascha Lieder. Zu Oberfeuerwehrmännern befördert wurden Detlef Fassbender, Ronny Roob, Tobias Ziehm und Christian Warsch. Weitere fünf Kameraden erhielten ihre Beförderung in Abwesenheit: Marc Blank zum Löschmeister, Marc Meyer-Williams zum Hauptfeuerwehrmann, Franziska Gördel, Sebastian Sendel und Michael Fenselau zum Oberfeuerwehrmann beziehungsweise zur Oberfeuerwehrfrau.